



# PROJEKTE

# 2022



**SOLIDARISCHES-FREIBURG**  
2003-2023



**22** finanzierte Projekte im  
globalen Süden

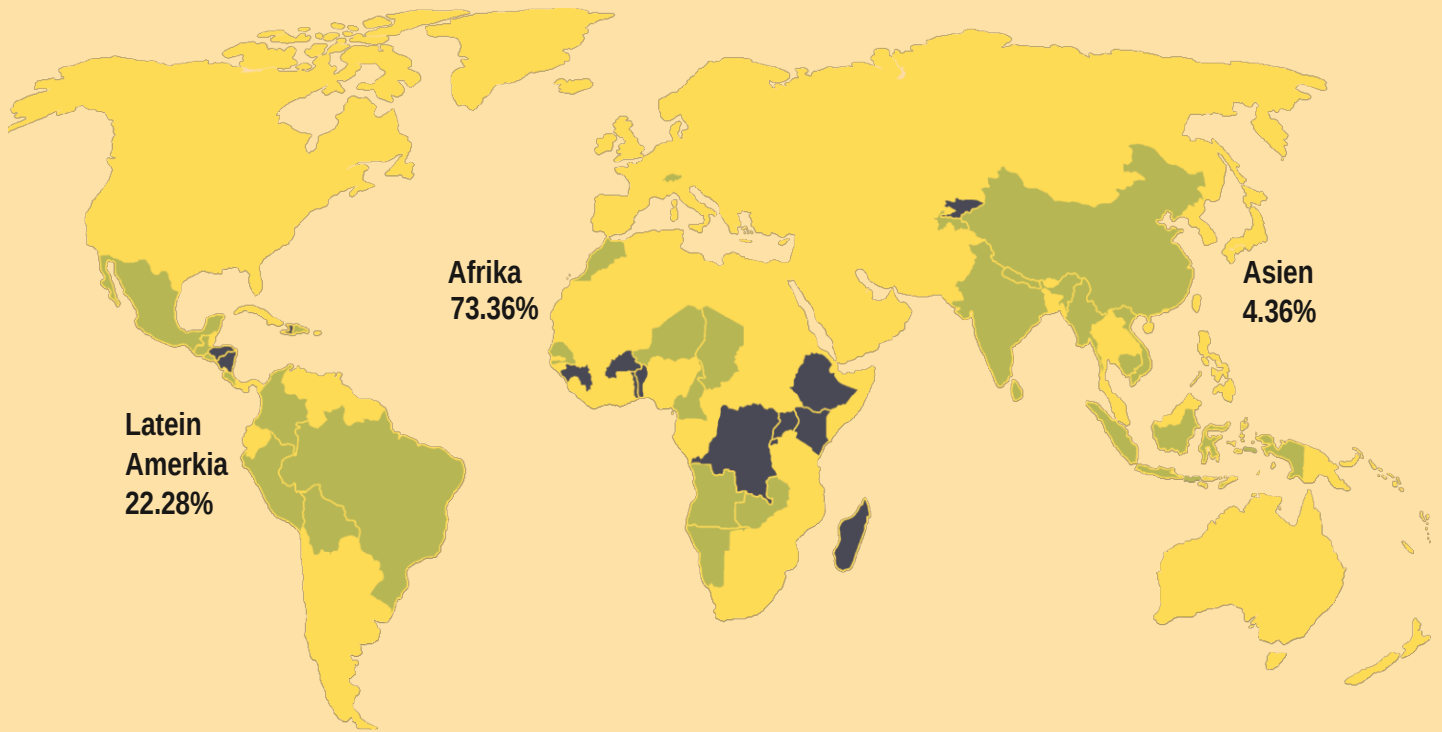


**34** Mitgliedsorganisatio  
nen



**20** Partner  
geimenden

**540'937** **CHF**



**Beteiligung von Solidarisches Freiburg**  
 ■ Von Solidarisches-Freiburg finanzierte Länder 2022  
 ■ Länder in denen unsere Mitgliedsorganisationen aktiv sind







## ... UND IN BEISPIELEN

### Verein Maurice Demierre

Das Projekt zur Schaffung von Kleingärten führte zur Inbetriebnahme von 21 Gärten in Nicaragua, die in erster Linie die Ernährung der jeweiligen Familie zum Ziel haben. Von allen Nutznießer\*innen verkauften 4 Frauen überschüssiges Gemüse und erwirtschafteten so ein kleines Familieneinkommen in diesem ersten Jahr.

### Fondation KAF

Die Ausstattung des Kamituga-Krankenhauses in der DRK erwies sich als kompliziert, da der schlechte Zustand der Straße den Transport der Ausrüstung erschwerte. Diese Herausforderung wurde dank des Engagements der lokalen Mitarbeiter\*innen gemeistert, um eine qualitativ hochwertige Versorgung von Kindern und schwangeren Frauen zu

### Goboka

Im Bäckerei- und Konditorei-Lehrlingszentrum in Kigali, Ruanda, wurden sieben Lehrlinge ausgebildet. Außerdem wurden die Brotrezepte angepasst, um den Anforderungen an die Haltbarkeit gerecht zu werden.

### Brücke Le Pont

In Honduras wurden 46 Workshops abgehalten, in denen 196 Frauen ihr Wissen im Bereich Arbeit und ihre Rechte als Frauen und Arbeitnehmerinnen vertiefen konnten. Darüber hinaus wurden 20 Frauen zu "Leiterinnen" ausgebildet, um ihr erworbenes Wissen weiterzugeben.

### Den jeweiligen "Zielen für nachhaltige Entwicklung" zugewiesene Beträge (2021)

1	8.14%	7	1.80%	13	1.80%
2	7.66%	8	8.00%	14	0%
3	8.76%	9	3.79%	15	0%
4	9.65%	10	14.90%	16	3.94%
5	1.26%	11	0%	17	25.90%
6	0%	12	4.42%		

# PARTNERSCHAFT SOLIDARISCHES FREIBURG VERBINDET DIE GEMEINDEN MIT DEN FREIBURGER HILFSWERKEN

## Vorteile für Ihre Gemeinde

- Expertise für die Analyse und Auswertung der Projekte
- Ein einziger Ansprechpartner
- Die Garantie für eine gute Verwendung der für Entwicklung und Solidarität bereitgestellten Mittel
- Ein dynamisches und solidarisches Image
- Die Möglichkeit, Projekte auf engagiertere und konkretere Weise zu finanzieren.

## Partnerschaft mit dem Kanton

Solidarisches Freiburg übt ein mehrjähriges Dienstleistungsmandat des Kantons aus gemäss dem Gesetz vom 5. Oktober 2011 über internationale Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe.

## Partnerschaft mit dem Bund

Solidarisches Freiburg hat einen Mehrjahresvertrag mit dem Bund über die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA.

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Der Kanton fördert die humanitäre Hilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und den fairen Handel. Er fördert den Austausch zwischen den Völkern.

Verfassung des Kantons Freiburg vom 16. Mai 2004, Artikel 70

# DIE ENTSCHEIDENDE ROLLE DER FREIBURGER GEMEINDEN.

## 1 FRANKEN PRO JAHR UND PRO EINWOHNER: DAS IST MÖGLICH...

### 7 GEMEINDEN TUN ES BEREITS

- Attalens
- Avry
- Corminboeuf
- La Brillaz
- Matran
- Neyruz
- Villars-sur-Glâne

### EBENFALLS PARTNER VON SOLIDARISCHES FREIBURG SIND

- Belfaux
- Bois d'Amont
- Bulle
- Châtel-St-Denis
- Corbières
- Düdingen
- Fribourg
- Gibloux
- Granges-Paccot
- Mont-Vully
- Romont
- Siviriez
- Val de Charmey

## 34 HILFSWERKE MIT EINER BESTÄTIGTEN BASIS IN FREIBURG SIND BEI SOLIDARISCHES FREIBURG ZUSAMMENGESCHLOSSEN

- AESITEI
- Africomed
- Association Maurice Demierre
- Association Gérard Menoud d'aide aux personnes handicapées d'Amnougard
- AVE
- Barouka Suisse-Bénin
- Brücke-Le pont
- Comundo
- E-CHANGER
- Eirene Suisse
- Electriciens sans frontières - Suisse
- EMAUA
- ENED
- ESAD
- Etoile de l'espérance
- Focusbirth
- Fondation Action Madagascar
- Fondation KAF
- Goboka
- Jeunesse en détresse International
- Les Amis d'Haïti
- Le Préau
- Macrocosm
- Magasins du Monde
- Nouvelle Planète
- Omoana
- Pamir's Bridges
- Peace Brigade International
- Petit Samba
- Pont Universel
- Sam Global
- Sentinelles - Fribourg
- Ubudasa
- Urumuri

# 2022 FINANZIERTES PROJEKTE



## TOGO SANITÄRE EINRICHTUNG

Das Waisenhaus in Sotouboua beherbergt derzeit 69 Kinder, die dort eine Ausbildung, medizinische Versorgung und eine gesunde Ernährung erhalten. Arbeiten wie die Installation von Toiletten und Duschen, um die Privatsphäre der Mädchen und Jungen zu schützen, und der Bau einer Waschküche im Waisenhaus ermöglichen es AVE, seine Mission für die Kinder zu erfüllen. Durch die besseren hygienischen Bedingungen wird zudem die Gesundheit der Heranwachsenden verbessert.

Von Solidarisches-Freiburg finanziert Betrag  
CHF 13'322.70



## GUINEE RENOVIERUNG DES SPEZIALISIERTEN GESUNDHEITZENTRUMS VON MACENTA

Die Renovierung des Gesundheitszentrums CHRS Macenta wird die Qualität der Pflege für die Patient\*innen und die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden verbessern. Die Renovierung umfasst die Spitalpavillons, Toiletten und Küchen für die Patient\*innen und ihre Begleitpersonen, die Elektrifizierung der Pavillons und die Digitalisierung der Datenverwaltung. Ein Projekt von Sam Global.

Von Solidarisches-Freiburg finanziert Betrag  
CHF 21'015.50



## MADAGASKAR

### KOMPETENZZENTRUM FÜR AUGENHEILKUNDE

Die Bevölkerung in der Region Ambaja benötigt eine augenärztliche Konsultation, die das Centre médico-chirurgical St-Damien (CMC) ihnen nicht bieten kann. Die Stiftung Action Madagascar koordiniert den Aufbau einer Infrastruktur, welche die Verwaltung und Organisation eines neuen augenärztlichen Dienstes ermöglicht, um den Bedarf der Region zu decken. Langfristig wird sich die Abteilung selbst finanzieren, um ihre Betriebskosten dauerhaft zu decken und so die Gesundheitsversorgung nachhaltig zu sichern.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 15'868.30**



## BURKINA FASO

### KOMMUNIKATION UND MOBILISIERUNG VON FINANZMITTELN

Ein Mitarbeiter von ECHANGER stärkt die Kommunikations- und Fundraising-Strategie des Vereins Manegdbzanga, einer Organisation von Bauerngruppierungen, die sich für Alphabetisierung und Entwicklung im ländlichen Raum einsetzt, um ihre Autonomie zu sichern. Es geht darum, die Fähigkeiten in Methoden der Ressourcenmobilisierung zu stärken, die interne und externe Kommunikation zu verbessern, eigenfinanzierende Dienstleistungen zu fördern sowie Sensibilisierung und Information in der Schweiz zu leisten.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 21'015.50**



## TOGO

### INSTALLATION VON SONNENKOLLEKTOREN

AVE hat sich zum Auftrag gemacht, sich gut um Kinder in einem Waisenhaus zu kümmern. Die Installation von Sonnenkollektoren wird zuverlässigen und unabhängigen Strom liefern für eine genügende Wasserversorgung, eine ausreichende Beleuchtung bei den Hausaufgaben der Kinder und für die Kühlung von Lebensmitteln und Medikamenten. Die Installation der Sonnenkollektoren auf den Dächern wird von einem Team lokaler Techniker durchgeführt.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 7'692.80**





## GUINEA

### AUFBAU EINER VERARBEITUNGSANLAGE FÜR REIS UND ERDNÜSSE

Dieses Projekt wird das Einkommen der Familien in der Region Kondéya in Guinea Conacry erhöhen, indem sich die Familien das Verfahren der professionellen Verarbeitung von Reis und Erdnüssen aneignen. Nouvelle Planète entlastet mit dieser Mechanisierung die Frauen von mühsamen und zeitraubenden Arbeiten und fördert die Entstehung eines lokalen Wirtschaftsnetzes, um den Lebensstandard der Bevölkerung zu verbessern und gegen die Landflucht zu kämpfen.

Von Solidarisches-Freiburg finanziert Betrag  
**CHF 15'000.00**



## RUANDA

### AUSBILDUNG VON JUGENDLICHEN ZU BÄCKER\*INNEN

Das Bäckerei- und Konditorei-Lehrlingszentrum in Kigali bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, eine Lehre in diesem Bereich zu absolvieren. Das Zentrum wurde mit dem Ziel konzipiert, arbeitslosen Jugendlichen nach dem Schulabschluss ein Sprungbrett in den Arbeitsmarkt zu bieten. Um den Fortbestand der Einrichtung zu sichern, unternimmt Goboka Schritte zur Zertifizierung und zur finanziellen Eigenständigkeit. Bis 2022 wurden 20 Jugendliche ausgebildet und eine erste Verkaufsstelle eröffnet.

Von Solidarisches-Freiburg finanziert Betrag  
**CHF 17'744.30**



## HONDURAS

### SCHUTZ DER ARBEITSRECHTE IN DER TEXTIL-INDUSTRIE

Honduras verfügt über eine riesige Industrie von Fabriken in Freihandelszonen, deren Produkte für den Export bestimmt sind. Die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter\*innen sind katastrophal: befristete Verträge, 12-Stunden-Arbeitstage, Entlassungen ohne Abfindung, unbezahlte Überstunden. Das Projekt von Brücke · Le-Pont bewirkt, dass die Arbeitsrechte der Arbeiter\*innen respektiert werden und diese bessere Arbeitsbedingungen erhalten.

Von Solidarisches-Freiburg finanziert Betrag  
**CHF 21'015.50**



## KENIA

### STÄRKUNG DER ARBEIT VON MENSCHENRECHTSVERTEIDIGER\*INNEN

In Kenia ist geschlechtsspezifische körperliche und sexuelle Gewalt weit verbreitet und wird durch das Umfeld, in dem die Frauen in den informellen Siedlungen leben, noch verschärft. Peace Brigades arbeitet eng mit der Zivilgesellschaft und staatlichen Akteuren auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene zusammen, um die Gewalt gegen Frauen durch das aktive Engagement der Menschenrechtsverteidiger\*innen zu verringern.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 10'507.75



## MADAGASKAR

### EINRICHTUNG EINER APOTHEKE

Das Medizin- und Chirurgie-Zentrum St. Damien (CMC) in Ambanja verfügt derzeit nur über eine Notfallapothek. Rund 80% der von den Ärzten verschriebenen Medikamente sind nur ausserhalb des Zentrums zu sehr unterschiedlichen und oft übersteuerten Preisen erhältlich. Die Fondation Action Madagascar leitet die Einrichtung einer Apotheke im Krankenhaus mit einem Warenlager und gewährleistet die teilweise Eigenfinanzierung der Betriebskosten.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 5'147.20



## HAITI

### BILDUNGSGERECHTIGKEIT, EMANZIPATION UND SCHUTZ VON KINDERN

In Haiti verschlechtert sich die Menschenrechtssituation von Kindern, aufgrund der politisch-wirtschaftlichen Verhältnisse im Land. Diese prekären, von Gewalt geprägten Verhältnisse erschweren den Alltag vieler Heranwachsender. Die Freunde Haitis haben ein häusliches Programm für zuvor körperlich und seelisch misshandelte Kinder und Jugendliche eingerichtet. Die Heranwachsenden erhalten eine Grundschulausbildung und werden beim Einstieg in den Arbeitsmarkt begleitet.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 10'507.75



## RUANDA

### PRAKTISCHE AUSBILDUNG VON JUGENDLICHEN ZU BÄCKER\*INNEN

In Ruanda drängen junge Menschen, die einen Grossteil der Bevölkerung ausmachen, in enormer Zahl auf den Arbeitsmarkt. Ihr Qualifikationslevel ist wie stets ungenügend oder nicht an die Bedürfnisse der Arbeitgeber angepasst. Das Projekt von Goboka bietet jungen Erwachsenen und Jugendlichen, die am Ende ihrer Schul- oder Ausbildungszeit arbeitslos sind, eine Bäckerlehre an. Das Brot wird aus lokalen Getreidesorten wie Sorghum oder Hirse hergestellt.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 3'271.20



## HAITI

### LOKALE VERARBEITUNG UND VERKAUF VON LANDWIRTSCHAFTLICHEN PRODUKTEN

In Haiti werden heute 50% der Lebensmittel importiert. Das lokale Agrarsystem basiert hauptsächlich auf Familienbetrieben. Eirene ermöglicht es, die lokale Produktion von Mais und Sorghum für den Verbrauch und Verkauf zu verarbeiten, um die Produktionsmittel und die wirtschaftlichen Ressourcen zu stärken sowie die Ernährungssicherheit von 1'500 Familien zu gewährleisten. Zudem wird die unternehmerische Fähigkeit der Bäuerinnen gestärkt.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 21'015.50



## KIRGISTAN

### WIEDERAUFBAU VON BRÜCKEN

Brücken sind wichtige Infrastrukturen in Kirgisistan, einem bergigen Land in Zentralasien. Sie ermöglichen es der halbnomadischen Viehzüchterbevölkerung und den Forstarbeitern, ihre verschiedenen Tätigkeitsbereiche zu erreichen. Das Pami's Bridges-Projekt zielt auf den Wiederaufbau von vier Bergbrücken durch die betroffene lokale Bevölkerung ab, wobei wiederverwertbare Materialien aus den umliegenden Wäldern verwendet werden.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 14'400.00



## NICARAGUA

### NACHHALTIGER UND KLIMARESILIENTER ÖKOLOGISCHER LANDBAU

In Matagalpa begleitet Ludovic Schorno, Mitarbeiter von Comundo, die Organisation ADDAC. Diese arbeitet darauf hin, dass Kleinbauernfamilien weiterhin von ihrer Arbeit leben können und die jungen Menschen nicht mehr in die Aussenbezirke der Grossstädte abwandern. Dazu stärkt sie die Fähigkeiten der Fachteams und der Promotor\*innen für Agrarökologie. Und sie verbessert die Ernährungssicherheit der Bauernfamilien, ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel und ihre Produktivität.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 21'015.50**



## ÄTHIOPIEN

### SCHULKANTINEN PLUS

Das von ESAD durchgeführte Projekt zielt einerseits darauf, den Schulabbruch durch Mahlzeiten in der Schulkantine und durch gezielte Begleitung der Kinder zu verhindern. Andererseits fördert es die Beteiligung an der Gemeindeentwicklung für die Belange der Grundschulen durch präventive und soziokulturelle Aktionen, die sich an die Kinder, ihre Familien und die lokale Gemeinde richten. Es will auch als Modell für die Ausweitung dieser Art von Diensten an anderen öffentlichen Schulen dienen.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 20'000.00**



## CONGO RDC

### WIEDERAUFFORSTUNG IN MWENGA

Die landwirtschaftlichen Aktivitäten, in geringerem Masse der Bergbau, die starke Zunahme der Bevölkerung, welche Holz zum Bauen, Heizen und Kochen sowie Platz benötigt, haben zu einer intensiven Entwaldung des Berghangs der Region geführt. Die Folge davon ist Erosion, welche Sand in die Stadt MWENGA im Osten der Demokratischen Republik Kongo verfrachtet. Das Projekt von KAF pflanzt Obstbäume und Energiepflanzen, um die Umwelt zu schützen sowie Hunger, Armut und Unterernährung zu bekämpfen.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 21'015.50**





## BURKINA FASO

### FRAUENUNTERSTÜTZUNGSZENTRUM

In Burkina Faso sind die Lebensbedingungen von alleinstehenden Frauen und Mädchen, die häufig Kinder zu versorgen haben, prekär und oft gefährlich. Petit Samba bietet den Frauen theoretische und berufliche Ausbildungen an, um eine Reintegration in die Gesellschaft zu ermöglichen, was ihr Leben deutlich unbeschwerter macht. In der Provinz Passoré wird derzeit ein Stützpunkt gebaut, der verschiedene Infrastrukturen für die Frauen wie Schlafräume, sanitäre Einrichtungen und eine zuverlässige Wasserversorgung umfasst.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 10'507.75



## BENIN

### WIEDEREINGLIEDERUNG VON MENSCHEN MIT HIV UND FÖRDERUNG DER ÖKOLOGISCHEN LANDWIRTSCHAFT

In Bembéréké, in der Nordhälfte Benins, unterstützt das Projekt Barouka Suisse-Benin die soziale Wiedereingliederung von Menschen mit HIV. Diese werden in einem Zentrum durch Massnahmen der Gesundheitsförderung, ganzheitliche Begleitung und Berufsbildung in landwirtschaftlichen Praktiken betreut. Das Projekt ist Teil eines grösseren Vorhabens zum Aufbau eines Zentrums, das aus einem Bauernhof und einer Aufnahmeeinheit besteht.

Unterstützt von Solidarisches Freiburg



## UGANDA

### AUFARBEITEN VON POSTTRAUMATISCHEN BELASTUNGSTÖRUNGEN IN UGANDA

Der Bürgerkrieg in Uganda führte zur Vertreibung eines großen Teils der Bevölkerung. Obwohl sie nun zurückkehren konnten, sind die Traumata des Krieges noch immer präsent. Omoana und seine Partner arbeiten mit Menschen, die an posttraumatischen Belastungsstörungen leiden. Durch die Reduzierung der Symptome fällt es den Teilnehmenden leichter, ihren Platz in der Gemeinschaft wieder einzunehmen, was den Frieden in der Gesellschaft stärkt.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
CHF 7'692.80





## BENIN

### EINRICHTUNG EINER MANIOK-VERARBEITUNGSANLAGE

Nouvelle Planète unterstützt den Aufbau einer Maniok-Verarbeitungsanlage in der Region Dandjekpohoué in Benin, wo der Maniok-Anbau weit verbreitet ist. Derzeit sind die Methoden zur Verarbeitung von Maniok handwerklich, es handelt sich um mühsame und zeitraubende Arbeiten, die hauptsächlich von Frauen ausgeführt werden und nur einen geringen Ertrag erbringen. Daher zielt das Projekt darauf ab, Maniok effizient und nachhaltig zu nutzen und die Erträge zu steigern, um die prekären Einkommen der Bauernfamilien zu erhöhen.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 13'322.70**



## MADAGASKAR

### SOZIALE UND FAMILIÄRE WIEDEREINGLIEDERUNG

Sentinelles Fribourg unterstützt die soziale und familiäre Wiedereingliederung von minderjährigen Mädchen, Müttern mit ihren Kindern und schwangeren Frauen, die im Zentralhaus von Antanimora inhaftiert sind. Die schlechten Gefängnisbedingungen gewährleisten die Einhaltung der Grundrechte nicht. Daher zielt das Projekt darauf ab, den Zugang zu Gesundheit, Bildung, Unterkunft, Schutz und Identität für jede Frau und ihre Familie zu erhalten und die Inanspruchnahme von Rechtshilfe zu gewährleisten.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 21'015.50**



## BENIN

### SOLIDARITÄTSGRUPPEN

Die Organisierung in Solidaritätsgruppen ermöglicht es ihren Mitgliedern, gegen Unterernährung, chronische Schulden und andere Einkommensverluste zu kämpfen. In Benin arbeitet Pont Universel mit dieser Organisationsform darauf hin, die Ernährungssicherheit für die am stärksten gefährdeten Familien zu gewährleisten, Ernteverluste der ärmsten Familien zu verhindern, die Beziehungen und die Arbeitsteilung zwischen Männern und Frauen, Jungen und Mädchen in den Familien gerecht zu gestalten und geschlechterspezifische Gewalt vorzubeugen.

Von Solidarisches-Freiburg finanzierter Betrag  
**CHF 18'000.00**



Bd de Pérolles 42  
1700 Fribourg

**Téléphones :**  
079 313 63 75  
077 533 68 11

[info@fribourgsolidaire.ch](mailto:info@fribourgsolidaire.ch)  
[www.fribourgsolidaire.ch](http://www.fribourgsolidaire.ch)  
[facebook.com/fribourgsolidaire](https://facebook.com/fribourgsolidaire)  
[linkedin.com/company/fribourg-solidaire/](https://linkedin.com/company/fribourg-solidaire/)  
**IBAN CH39 0076 8300 1533 1940**